



Sammlung Theaterzettel

Die Hugenotten

Rossi, Gaetano

1876-04-23

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Die Hugenotten.

Große Oper in 5 Abtheilungen von Scribe. Musik von Meyerbeer.

Margaretha von Valois, Königin von Navarra, Schwester des Königs von Frankreich	Herr Starke.
Graf von St. Bris, katholischer Edelmann, Gouverneur des Louvre	Fräul. Gayer.
Valentine, seine Tochter	Herr Plant.
Graf von Nevers	Herr Peters.
Tavannes	Herr Grabl.
Coffé	Herr Wolff.
De Rez	Herr Knapp.
Méru	Herr Strubel.
Meaurevert	Herr Martens.
Raoul de Rangis, ein protestantischer Edelmann	* *
Marcel, sein Diener	Fräul. Herbed.
Urbain, Page der Königin	Frau Wiczel.
Ehrendamen derselben	Fräul. Frohnapsel.
Ein Nachtwächter	Herr Bauer.
Vois Rosé, protestantischer Soldat	Herr Slowak.

Zwei Zigeunerinnen. Drei Ordensbrüder. Katholische und protestantische Edelleute, Hoffrauen, Höfdamen und Pagen der Königin. Pagen und Diener des Grafen von Nevers. Die Viertelsmeister. Magistratspersonen. Studenten. Katholische und protestantische Soldaten. Zigeuner. Musikanten. Schiffer. Träger und Volk. Zeit der Handlung: Im Monat August 1572. Ort: In den beiden ersten Abtheilungen in der Touraine, in den drei letzten in Paris.

Im 3. Acte: **Zigeunertanz**, arrangirt von Frau Gutenthal und ausgeführt von derselben und den Fräul. Sehaar, Spogele, Adler und Ullmicher.

* Margaretha . . . Fräul. Johanna König, vom Königl. Theater in Kassel als Gäste.
* * Marcel . . . Herr Joseph Mödlinger, v. Stadttheater in Zürich.

Der Text der Oper ist an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Anfang $1\frac{1}{2}$ 6 Uhr. **Ende** 9 Uhr. Kasseneröffnung halb 5 Uhr.

Krank: Frau Ulrich-Rohn.

Heute sind die mit Lit. A bezeichneten Sperrstich-Konnement-Karten gültig.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Preise sind die Sonntagspreise, nämlich Parterre 1 Mark 70 Pf. u. s. w.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofs-Verwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: Herren Löwenthal u. Co., westliche Hauptstraße No. 96. Billete zu den Sperrstichen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten.

Abends 9 Uhr 35 Minuten	von der Brückenstation Mannheim,	im Anschluß an den Zug
" 9 " 45 "	" " " "	Speyer, Germersheim, Neustadt, Landau,
" 10 " 5 "	" " " "	Kaiserlautern und Dürkheim.
" 9 " 55 "	" " Mannheim "	Frankenthal und Worms.
" 11 " — "	" " " "	Heidelberg, Bruchsal, Carlsruhe etc.